

Newsletter aus dem BGBM Berlin Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin Ausgabe Mai – 5/2020

UNSERE THEMEN:



Das Freiland ist seit 5. Mai wieder geöffnet: Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Seit März 2020 leitet Dr. Sibylle Hoiman das Botanische Museum und die Abteilung Wissenskommunikation



Wie bei uns der Notbetrieb in Corona-Zeiten läuft – zwischen Garten, Labor und Homeoffice



Schönster Maien-Garten mit Strauch-Pfingstrosen, Flieder, Bärlauch, Waldmeister, Maiglöckchen, Taschentuchbaum



Wir wachsen für Sie ... Unsere Bauprojekte - neu im Mai: Fernwärmesanisierung startet, Besucherzentrum bekommt Fundament und Toiletten sind fertig



Die Pilzberatung ist weiterhin per Mail erreichbar, es finden keine Veranstaltungen statt, Botanische Nacht verschoben



Pflanzen erforschen, dokumentieren, präsentieren, erklären und erhalten.

Unser nächster Newsletter erscheint im Juni.

Das Freiland ist seit 5. Mai wieder geöffnet



Wir freuen uns auf Ihren Besuch – die wichtigsten Änderungen

Wir freuen uns sehr, dass der Besuch im Freigelände seit 5. Mai 2020 nun wieder möglich ist. Dabei sind behördliche Auflagen natürlich zu beachten. Und viele nicht einfache Veränderungen waren sehr schnell umzusetzen und Arbeitsschutz, Infektionsschutz, Online-Ticket, Besuchsbestimmung etc. zu bedenken. Die wichtigsten Veränderungen sind:

Bitte kaufen Sie online oder per Hotline für jeden Besuch vorab ein Ticket mit einstündigem Einlass-Zeitfenster. Es gibt keinen Kartenverkauf an den Kassen vor Ort. Ein Besuch ist aktuell maximal zu zweit oder mit Angehörigen des eigenen Haushalts möglich. Der Mindestabstand von 1,50 Metern zu anderen ist jederzeit einzuhalten. Ruhepausen auf Sitzbänken (mit 1,50 m Abstand) und dem Liegerasen (mit 5 m Abstand) sind erlaubt, jedoch kein Picknick. Unsere Toilettenräume sind nur einzeln zu betreten. Die Gastronomie im Botanischen Garten bietet Speisen und Getränke nur zum Abholen an. Der Verkauf und die Verlängerung von Jahreskarten erfolgt aktuell nur schriftlich gegen Rechnung. Alles Weitere finden Sie im Detail auf unserer Corona-Info-Webseite. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe, diese Veränderungen gemeinsam ernst und sportlich zu nehmen. Sie leisten damit einen Beitrag, dass alle gesund bleiben und der Publikumsbetrieb im Botanischen Garten auch in dieser Zeit ermöglicht wird! Wir freuen uns auf Sie und hoffen wie Sie, dass wir irgendwann wieder zum gewohnten Normalbetrieb zurück können.

Die Wieder-Eröffnung war für viele Gäste ein Fest. Journalistinnen und Journalisten waren dabei, hörten sich um und entdeckten den Frühling im Garten. Einiges steht für ein paar Tage online zum Nachschauen bereit.

Alle weiteren Infos zum Besuch während [Corona](#)
[Zur Online-Ticketbuchung](#)

Beitrag von ZDF heute in Deutschland (ab Minute 12) [ansehen](#)

Beitrag von rbb zibb [ansehen](#)

Beitrag von rbb abendschau (ab Minute 27) [ansehen](#)

Artikel in der Berliner Morgenpost [lesen](#)

Nachricht in der Süddeutschen Zeitung [lesen](#)

Nachricht in der Welt [lesen](#)

Seit März 2020 leitet Dr. Sibylle Hoiman das Botanische Museum und die Abteilung Wissenskommunikation



Das Botanische Museum, einzigartig in der deutschen Museumslandschaft, vermittelt und kontextualisiert die wissenschaftlichen Aktivitäten des Botanischen Gartens in Ausstellungen, Publikationen sowie in einem breit gefächerten Kultur- und Bildungsangebot.

Sibylle Hoiman ist seit mehreren Jahren vor allem in den Bereichen Gartenkunst und Architektur tätig. Fachspezifische Expertise erwarb die Kunstwissenschaftlerin in Forschung und Lehre unter anderem am Deutschen Forum für Kunstgeschichte in Paris und an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich. Zuletzt arbeitete sie als wissenschaftliche Kuratorin und Sammlungsleiterin am Berliner Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, wo sie neben der Dauerausstellung zahlreiche Wechselausstellungen kuratierte, sowie in der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg.

Sibylle Hoiman und ihrem Team stehen in den nächsten Jahren viele wichtige Aufgaben bevor: Im laufenden Modernisierungsprozess von Garten und Museum, der mit Mitteln des Bundes und des Landes Berlin im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) realisiert wird, verantwortet die Abteilung unter anderem den Neubau eines Besucherzentrums, die Neuanlage eines Nutzpflanzengartens und die Einführung eines neuen Besucherinformationssystems. Die Ausstellungsbereiche im Botanischen Museum werden vollständig neu konzipiert und eingerichtet. Neben diesen Maßnahmen gilt es auch den Bereich Naturbildung intensiv auszubauen.

Ausführliche Pressemitteilung [lesen](#)
Interview auf rbbKultur [hören](#)

NOTBETRIEB

Können nicht einfach ins Homeoffice: 20.000 Pflanzenarten und seltene Sammlungen



In der Potter Cove auf King George Island wurden tauchend Kieselalgen gesammelt – die jetzt nicht unter der Corona-Krise leiden dürfen.

Wie im größten Botanischen Garten und Botanischen Museum Deutschlands der Notbetrieb in Corona-Zeiten läuft

Durch die Corona-Pandemie und die damit verbundenen behördlichen Auflagen änderte sich die Arbeit im Botanischen Garten und Botanischen Museum grundlegend: Auch bei uns musste auf Notbetrieb umgestellt werden. Doch ruhen kann die Arbeit auf der 43-Hektar-Fläche nicht, und ins Homeoffice können nicht alle. Auch wenn der Garten für Publikum jetzt wieder geöffnet hat, ist noch alles weiter im Notbetrieb. Ein Bericht in campusLeben zeigt, wie die Arbeit unter Corona-Bedingungen weiterläuft. Wie die Forschungsarbeit in Corona-Zeiten weitergeht, illustriert ein Artikel von Kerstin Viering in der Berliner Zeitung exemplarisch. Im Februar war der Leiter der Forschungsgruppe Diatomeen Dr. Jonas Zimmermann auf Expedition in der Antarktis. Die dort gesammelten Proben lebender Kieselalgen – lassen sich auch nicht einfach ins Homeoffice mitnehmen.

Artikel in campusLeben [lesen](#)
Artikel in der Berliner Zeitung [lesen](#)

Strauch-Pfingstrosen, Flieder, Bärlauch, Waldmeister, Maiglöckchen, Taschentuchbaum



Rocks Strauch-Pfingstrose (*Paeonia rockii*)

Schönster Maien-Garten

Bis zu 17 Liter Regen pro Quadratmeter kamen am letzten Wochenende vom Himmel. Endlich! Die Pflanzen sind schier explodiert. Regen von oben ist das beste Nass für Pflanzen. Es blühen die handtellergroßen und nach Rosen duftende Strauch-Pfingstrosen rund um den Chinateich und Japan-Pavillon. Die Blütezeit ist nicht lang, also schnell vorbeikommen. Im Arzneipflanzengarten, am Garteneingang Unter den Eichen und vor den Gewächshäusern blüht der Flieder. Im mitteleuropäischen Wald blüht und duftet der Bärlauch, Waldmeister und Maiglöckchen. Im Sumpf- und Wasserpflanzengarten macht das Wollgras seinem Namen nun alle Ehre. Es blühen die Orchideen, Fiebertee und Sumpfdotterblumen umrahmt von Froschkonzert. Die Berge sind bunt! An den Alpen leuchtet Goldregen und Judasbaum. Allen Hamsterkäufen zum Trotz – blühen die Taschentuchbäume am Chinateich dieses Jahr besonders üppig.

Da nun das Freiland wieder geöffnet ist, kann jeder wieder seine eigenen Entdeckungen und Erlebnisse im Botanischen Garten machen. Denn es gibt ja so viel mehr tolle Pflanzen und Landschaften, die alle gar nicht hier gezeigt und erwähnt werden konnten. Der virtuelle fotografische Corona-Rundgang durch das Freiland auf unserer Webseite wird daher jetzt beendet. Solange die Gewächshäuser noch behördlich geschlossen bleiben, werden wir aber die schönsten Bilder aus dem Gewächshaus auch dort weiter zeigen. Und wer die Pflanzen der letzten Tage und Wochen vermisst, kann sie zumindest virtuell dort weiter genießen – und sich freuen, was uns im nächsten Frühling wieder blühen wird.

Foto-Spaziergang durch den [Botanischen Garten](#)

BOTANISCHE NACHT

Botanische Nacht wird auf den 16.+17. Juli 2021 verschoben



Alle bisher erworbenen Eintrittskarten behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit

Die aktuelle Corona-Krise und ihre Folgen hat auch nicht vor der diesjährigen Botanischen Nacht im Botanischen Garten Berlin Halt gemacht. Die geplante Veranstaltung wird aufgrund des bis 31. August gültigen Verbots für Großveranstaltungen auf den 16. und 17. Juli 2021 verschoben.

Das Botanische Nacht-Team war voller Vorfreude auf zwei wundervolle Sommerabende mit großartigen Künstlern und spannenden Inszenierungen inmitten des atemberaubenden Botanischen Gartens. Doch um uns und einander zu schützen, müssen wir uns nun alle bis zum kommenden Jahr in Geduld üben bis der „Zauber über Botania“ wieder gefeiert wird.

zur [Botanischen Nacht](#)

Wir wachsen für Sie ...



... für mehr Service, mehr Information und mehr Einblicke in die wissenswerte Welt der Botanik! Unsere Bauprojekte - neu im Mai:

Wärmende Verbindung

Während die Frühlingssonne oberirdisch für Wärme sorgt, hat Vattenfall unterhalb der Gewächshäuser mit den Vorarbeiten für den zweiten Streckenabschnitt der neuen Fernwärmeleitung begonnen – bis Ende Juli werden entlang des Hauptwegs vom Italienischen Garten bis zum Duft- und Tastgarten die Rohre für eine der Hauptleitungen im Fernwärmenetz der Hauptstadt gelegt. Die neue Wegeführung ist ausgeschildert – sie verläuft nun ein wenig tiefer im Garten und bietet zwischen blühenden Bäumen oder Alpenblüten hindurch herzerwärmende Anblicke ...

Bodenhaftung

Nächste Woche ist es so weit: Unser neues Besucherzentrum am Eingang Königin-Luise-Platz bekommt seine Bodenplatte. Damit ist das Fundament gelegt für einen Ort, dem wir der Information und dem Austausch mit unseren Gästen widmen wollen. Wir freuen uns schon auf das neue Entrée des Gartens!

Blütenrein

Unsere stillen Örtchen haben sich zu echten Vorzeigekandidaten gemauert: Pünktlich zur Wiedereröffnung steht nun die neue sanitäre Anlage am Duft- und Tastgarten und in wenigen Tagen auch in der Nähe vom Alpengarten/Arzneipflanzengarten für unsere Gäste bereit – momentan im Coronamodus mit Einzelnutzung ein einsames aber sicheres Vergnügen. ;-)

Alle Maßnahmen werden gefördert aus Mitteln des Bundes und des Landes Berlin im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW).

Zur Modernisierungsmaßnahme [Wir wachsen für Sie](#)

PILZBERATUNG IM MAI

Kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum



Pilzberatung und Spannendes aus der Pilzwelt

Wer nicht sicher ist, welchen Pilz er gefunden hat oder sein pilzkundliches Wissen auffrischen und erweitern möchte, sollte die kostenlose Pilzberatung nutzen.

Die Pilzberatung ist weiterhin per Mail erreichbar unter h.beyer@bgbm.org

Keine Sprechstunden zur Pilzberatung vor Ort im Botanischen Museum. Wir danken für Ihr Verständnis.

Alle Beratungszeiten [ansehen](#)
Tipps zum Pilze sammeln [weiterlesen](#)

Unser nächster Newsletter erscheint im Juni.

Natürlich können Sie diesen Newsletter auch an Ihre Freunde weiterleiten.

Sie erhalten den Newsletter aus dem Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Sollten Sie keine weitere Zusendung wünschen, so können Sie sich unter <https://www.bgbm.org/de/newsletter/abmeldung> abmelden.

Impressum:

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin | Freie Universität Berlin
Gesche Hohlstein (Hrsg.) | Königin-Luise-Str. 6-8 | 14195 Berlin

Tel. (030) 838 50 100 | E-Mail: mail@bgbm.org | www.botanischer-garten-berlin.de | 